


2010

Ressortverteilung zwischen GmbH-Geschäftsführern
 iche GmbHs werden von mehreren Geschäftsführern
 geleitet. Eine Ressortverteilung zwischen den
 Geschäftsführern kann dabei zahlreiche Vorteile mit sich
 bringen. Die Gesellschaften sind bei der Wahl des Weges,
 Form und der Ausgestaltung einer Ressortverteilung
 weitgehend frei. Die Auswahl zwischen den entsprechen-
 den Alternativen sollte jedoch von einzelfallbezogenen
 Faktoren abhängig gemacht werden. Trotz Ressortver-
 teilung und Gesellschaften sind allerdings die Folgen
 der Ressortverteilung nicht bewusst. Die Geschäftsführer für die
 Gesellschaften sind als Geschäftsführer für die Gesell-
 schaft verantwortlich (sog. Gesamtverantwortung).
 das Gesamtgremium zurückzuholen (sog. Rückhol-
 pflicht). Ressortunzuständige Geschäftsführer können
 daneben auch von einem Widerspruchsrecht Gebrauch
 machen, wobei in Ausnahmefällen sogar eine Pflicht zum
 Widersprechen besteht. Bei bedeutenden Maßnahmen
 gibt es, abgesehen von Ressortverteilung eine Zuständigkei-
 t des Gesamtgremiums der Geschäftsführer. Bei der Erfül-
 lung ihrer Pflichten haften die Geschäftsführer aus-
 schließlich für eigenes Verschulden. Ein Verschulden der
 Geschäftsführer wird nicht zugerechnet. Dies hat zur
 Folge, dass grundsätzlich allein die ressortzuständigen
 Geschäftsführer für pflichtwidrige Maßnahmen und die
 Geschäftsführer lediglich für die Erfüllung von Über-
 wachungspflichten und damit verbundenen Rückhol- und
 Zurückholpflichten straf- und zivilrechtlich verant-

Die Vertretungsbefugnis des Prokuristen
 bei einer GmbH und einer
 Nach der von der Rechtsprechung und einem großen Teil
 der Literatur vertretenen Auffassung kann ein Prokurist
 ein Handelsregisteranmeldung nur mitwirken, wenn die
 für die er Prokura hat, sondern eine andere Gesellschaft,
 als der die Prokura erteilende Gesellschaft ihrerseits
 als Geschäftsführerin bereitet ist. Begründet wird diese
 Auffassung damit, dass Registeranmeldungen Grundla-

genentscheidungen seien, an
 bzw. den gesetzlichen Vertretern
 müssten. Die Autoren weisen
 stermeldung ein Vollzugsver-
 Grundlagengeschäften zugeor-
 die Prokura grundsätzlich zu
 gen berechtigt.
 Von der h.M. in der Litera-
 kuristen zur Vertretung
 Handelsregisteranmeldun-
 geht, dass Registeran-
 meldungen im Handelsge-
 werbe i.S.d. R.
 halten die R.
 können für zul-



GmbHRundschau

Heft 17
 1. September 2009
 S. 897-952
 PwSt 6012

**Gesellschafts-
 und Steuerrecht
 der GmbH
 und GmbH & Co.**

Aufsätze

Dr. Sebastian Bäsche/Miko Köhnp - Update zum Eintrag in dem Handelsregister des neuen § 30 Abs 1 GmbHG 897

Dr. Sandra Maria Orlowski/Wolff - Auswirkungen der Abschaffung des Eigenkapitalstrafrechts, Übergangsgesetzen und Abgrenzung zu Finanzplatzregeln, Zugunsten einer Beschränkung der Umkehr des BfGH vom 26.12.2009 (abz. 1242 Köln vom 11.02.2008) und des OLG Thüringen vom 19.03.2009 902

Dr. Michaela Schmitz, LL.M. - Versteckte Gewinnerschüttung und interne Subjektive Voraussetzungen einer verbotenen Gewinnerschüttung? 910

Prof. Dr. Henning Radtke - Die Anwendung nationaler Betriebsratsrechte (§ 206a - 206f) bei Arbeitnehmervertretung innerhalb und außerhalb der Europäischen Union 915

GmbH-Beratung

Dr. Markus Grottel/Malte an Dieck - Die Übertragung der Zuständigkeit zum Abschluss von Unternehmensverträgen auf ein Subjektives Gesellschaftsorgan der GmbH 920

Rechtsprechung

Verdeckte Sacheinlage: Einzahlung von Einlagenmitteln auf in Cash-Pool einbezogenen Konten BGH v. 20.12.2009 - Just-Pool II mit Forml. Dr. Michaela Schmitz 926


Verdeckte Sacheinlage: Bemessung des Schadensersatzanspruchs eines Gesellschafters gegen seinen Prokureur und Wahlungsbefugnis BGH v. 19.05.2009 mit Forml. Thomas Wächter 932

Gewinnerverteilung: Einbeziehung von Kapitalerträgen bei beschränkter steuerbefreierter Kapitalgesellschaft beim Verstoß gegen die Mitgliedschaftsrecht bei Verletzung der Dispositivbestellung durch ein OSA BGH v. 22.4.2009 mit Forml. Prof. Dr. Helmut Peter/Jürgen Nagler 940

Organische: Vorübertragung aus Eingangsleistungen der Organisationspflicht bei Verstoß des Organträgers BGH v. 15.02.2009 948

Eintrittsrecht

Dr. Hans-Joachim Bendersberg - Erbschaftsübergang nach dem Finanzmarktstabilisierungsgesetz - keine Abgelt vor der Fortführungsprognose 952/7



Dr. Otto Schmidt
Köln

www.gmbhr.de

MEDIADATEN


 Verlag
 Dr. Otto Schmidt
 Köln

Inhaltsverzeichnis

2010

GmbHR

GmbHRundschau

Gesellschaftsrecht und Steuerrecht der GmbH und GmbH & Co.

- Anzeigenpreisliste: Seite III
- Preise und technische Daten für Einhefter, Beilagen, aufgeklebte Postkarten: Seite IV
- Terminplan: Seite V
- AMF Karte 1: Seite VI
- AMF Karte 2: Seite VII
- Anzeigenformate: Seite VIII



- 1 Zeitschriftenformat:** 210 mm breit x 297 mm hoch, DIN A4
- 2 Satzspiegel:** 180 mm breit x 260 mm hoch
- 3 Druck- und Bindeverfahren:** Offsetdruck, Euroskala, 70er Raster, Klammerheftung
- 4 Erscheinungsweise:** am 1. und 15. jeden Monats, 24 Ausgaben
Anzeigenschluss: siehe Terminplan Seite V
In den Ausgaben 6 vom 15.03. und 18 vom 15.09. ist die 2. Umschlagseite mit der GmbHR-CD-ROM belegt.
- 5 Verlag:** Verlag Dr. Otto Schmidt KG
Gustav-Heinemann-Ufer 58, 50968 Köln
Internet: www.otto-schmidt.de
Telefon: 0221/93738-01
Telefax: 0221/93738-942
- Anzeigenverwaltung:** Gaby Joisten / Martina Hoffmann
Telefon: 0221/93738-421 o. -423,
Telefax: 0221/93738-942
anzeigen@otto-schmidt.de
- Druckunterlagenanlieferung:** Ausschließlich als PDF-Datei an
anzeigen@otto-schmidt.de
- Dateiformat:** PDF 1.3 (PDF/X-3 empfohlen) im CMYK-Modus, unsepariert
- 6 Zahlungsbedingungen:** Zahlbar nach Erhalt der Rechnung.
Bei Bankeinzug 2 % Skonto.
UST-Ident-Nr.: DE 123047975
Steuernummer 219/5739/0079
- Bankverbindung:** Sparkasse KölnBonn, Konto Nr. 30 602 155
(BLZ 370 501 98)

7 Anzeigenformate und Preise:

Format	Breite x Höhe in mm	s/w €	farbig €
2/1 Seiten	2 x 180 x 260	3.460,00	6.056,00
1/1 Seite	180 x 260	1.730,00	3.028,00
1/2 Seite quer	180 x 128	951,00	2.249,00
1/2 Seite hoch	88 x 260	951,00	2.249,00
1/4 Seite quer	180 x 62	554,00	1.852,00
1/4 Seite hoch	88 x 128	554,00	1.852,00
1/8 Seite quer	180 x 30	337,00	-
1/8 Seite hoch	88 x 62	337,00	-
1/16 Seite	88 x 30	229,00	-

Alle Preise zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Crossmedia möglich: Angebote siehe „Online-Mediadaten“

8 Vorzugsplatzierungen: (rabattierbar)

Umschlagseiten	s/w	€ 2.076,00
(U2, U3, U4):	farbig	€ 3.374,00

9 Farbzuschläge: entfällt

10 Formatzuschläge: werden nicht erhoben

11 Stellenanzeigen: pro mm (1spaltig, 88 mm breit, s/w) € 3,30

12 Rabatte: Bei Abnahme innerhalb eines Kalenderjahres

Malstaffel		Mengenstaffel
ab 3 mal	3 % oder	3 Seiten 5 %
ab 6 mal	5 % oder	6 Seiten 10 %
ab 12 mal	10 % oder	9 Seiten 15 %
ab 24 mal	15 % oder	12 Seiten 20 %

Beilagen, Einhefter u. technische Zusatzkosten werden nicht rabattiert.

Preise und technische Daten für Einhefter, Beilagen, aufgeklebte Postkarten

Ergänzung zur Anzeigenpreisliste Nr. 38
gültig ab 01.01.2010



Fachrichtung Recht, Wirtschaft, Steuern

13 Einhefter: Vor Auftragsannahme und -bestätigung ist die Vorlage eines verbindlichen Musters, notfalls eines Blindmusters mit Größen- und Gewichtsangabe erforderlich. Sie müssen den Postbestimmungen entsprechend so gestaltet sein, dass sie nicht mit dem Redaktionsteil verwechselt werden können. Die Platzierung von Einheftern ist abhängig von den technischen Möglichkeiten.
Formate: 2 Blatt (= 4 Seiten) 432 x 303 mm

Festpreis: 4-seitig € 3.000,00
Einhefter sind unbeschnitten anzuliefern, mehrblättrige Einhefter müssen gefalzt angeliefert werden. Die Vorderseite des Einhefters ist zu kennzeichnen. Einhefter müssen in der Art und Ausführung so beschaffen sein, dass eine zusätzliche Aufbereitung und Bearbeitung entfällt. Erschwernisse und zusätzliche Falz- und Klebearbeiten werden gesondert berechnet.
Benötigte Liefermenge: 7.600 Exemplare
Anlieferungstermin: siehe Terminplan Seite V

14 Beilagen: Vor Auftragsannahme und -bestätigung ist die Vorlage eines verbindlichen Musters, notfalls eines Blindmusters mit Größen- und Gewichtsangabe erforderlich. Sie müssen den Postbestimmungen entsprechend so gestaltet sein, dass sie nicht mit dem Redaktionsteil verwechselt werden können. Die Platzierung von Beilagen erfolgt den technischen Möglichkeiten entsprechend.

Festpreise:
Beilagengebühren: bis 25 g Gesamtgewicht % € 220,00
bis 50 g Gesamtgewicht % € 235,00
höhere Gewichte auf Anfrage
Beilagen werden nicht rabattiert.
Berechnete Auflage: 7.545
Benötigte Liefermenge: 7.600
Anlieferungstermin: siehe Terminplan Seite V

Technische Daten: Beilagen werden lose eingelegt. Maximale Größe 205 x 290 mm, Mindestgröße 105 x 148 mm. Sie müssen so beschaffen sein, dass eine zusätzliche Bearbeitung entfällt. Erschwernisse und zusätzliche Arbeiten (z.B. Falzen) werden gesondert in Rechnung gestellt. Beilagen, die auf einem anderen Werkstoff als Papier gedruckt sind, können nur nach Vorlage eines verbindlichen Musters und vorheriger Zustimmung des Verlages und der Post angenommen werden.

15 Aufgeklebte Postkarten, Warenmuster u.ä.: Mindestpapiergewicht 150 g. Aufgeklebte Postkarten, Warenmuster auf Einheftern oder ganzseitigen Anzeigen müssen zusätzlich wie Beilagen berechnet werden. Vor Auftragsannahme und -bestätigung ist die Vorlage des Anzeigenmotivs mit aufgeklebter Postkarte (Standmuster, notfalls Blindmuster) erforderlich. Warenmuster können nur nach Vorlage eines verbindlichen Musters und vorheriger Zustimmung des Verlages und der Post angenommen werden.

Formate: Es gelten die Vorschriften für Postkarten.
Mindestformat: 100 x 150 mm (Breite x Länge)
Anlieferungstermin: siehe Terminplan
Preis: € 55,00 % zzgl. des jeweils gültigen Postentgelts.
Benötigte Liefermenge: auf Anfrage
Platzierung: Muss mit Verlag abgestimmt werden.
Technische Angaben: Bei aufgeklebten Postkarten oder Warenmustern sollten die Klebekanten in Bundrichtung liegen.

16 Versandanschrift für Einhefter, Beilagen und Postkarten:

rewi druckhaus, Reiner Winters GmbH, Wiesenstraße 11, 57537 Wissen/Sieg
Liefervermerk: Für „GmbHR“ Ausgabe (Nr.)

Terminplan GmbH-Rundschau 2010

(Änderungen vorbehalten)

Ausgabe Nr.	Erscheinungstermin	Anzeigenschluss und Druckunterlagen-termin für Anzeigen und Einhefter	Anlieferungstermin für Beilagen
1	01.01.2010	04.12.2009	10.12.2009
2	15.01.2010	17.12.2009	04.01.2010
3	01.02.2010	13.01.2010	19.01.2010
4	15.02.2010	25.01.2010	29.01.2010
5	01.03.2010	05.02.2010	16.02.2010
6 + CD	15.03.2010	24.02.2010	02.03.2010
7	01.04.2010	15.03.2010	19.03.2010
8	15.04.2010	25.03.2010	31.03.2010
9	01.05.2010	14.04.2010	20.04.2010
10	15.05.2010	26.04.2010	30.04.2010
11	01.06.2010	10.05.2010	18.05.2010
12	15.06.2010	25.05.2010	31.05.2010
13	01.07.2010	14.06.2010	18.06.2010
14	15.07.2010	28.06.2010	02.07.2010
15	01.08.2010	14.07.2010	20.07.2010
16	15.08.2010	28.07.2010	03.08.2010
17	01.09.2010	13.08.2010	19.08.2010
18 + CD	15.09.2010	27.08.2010	02.09.2010
19	01.10.2010	14.09.2010	20.09.2010
20	15.10.2010	28.09.2010	04.10.2010
21	01.11.2010	13.10.2010	19.10.2010
22	15.11.2010	26.10.2010	02.11.2010
23	01.12.2010	12.11.2010	18.11.2010
24	15.12.2010	26.11.2010	02.12.2010



Verlag Dr. Otto Schmidt KG · Gustav-Heinemann-Ufer 58 · 50968 Köln · Postfach 511026 · 50946 Köln
Telefon 02 21/9 37 38 - 01 · Fax 02 21/9 37 38 - 9 42

- 1 Kurzcharakteristik:** Die GmbH-Rundschau ist die Spezialzeitschrift für Fragen des Gesellschafts-, Bilanz- und Steuerrechts der GmbH und GmbH & Co. Das Heft gliedert sich in einen wissenschaftlichen Teil und den aktuellen Sonderteil „GmbH-Report“. Der Report behandelt alle Fragen der Unternehmensform GmbH und GmbH & Co von A wie Arbeitsrecht bis Z wie Zuwendungen. Alle Anzeigen werden im redaktionellen Umfeld des „GmbH-Report“ platziert.
- 2 Erscheinungsweise:** monatlich am 1. und 15.
- 3 Jahrgang:** 101. Jahrgang 2010
- 4 Web-Adresse (URL):** media.otto-schmidt.de
- 5 Mitgliedschaften:** Mediadatenbank der Deutschen Fachpresse
- 6 Organ:** –
- 7 Herausgeber:** Centrale für GmbH Dr. Otto Schmidt
- 8 Verlag:** Verlag Dr. Otto Schmidt KG
Postanschrift: Postfach 511026, 50946 Köln
Hausanschrift: Gustav-Heinemann-Ufer 58, 50968 Köln
Telefon: 0221/9 37 38-01
Telefax: 0221/9 37 38-942
Internet: www.otto-schmidt.de
E-Mail: verlag@otto-schmidt.de
- 9 Redaktion:** Chefredakteur RA Tobias Freudenberg
- 10 Anzeigenverwaltung und Disposition:** Gaby Joisten / Martina Hoffmann
Telefon: 0221/93738-421 o. -423
Telefax: 0221/93738-942
anzeigen@otto-schmidt.de
- 11 Anzeigenverkauf:** Bernd Erbes
Crossmediasales
Telefon: 0211/887-1525
Telefax: 0211/887-971525
fz.rws@fachverlag.de
- Jochen Kolb
Referent Mediasolutions
Telefon: 0211/887-1493
Telefax: 0211/887-971493
fz.rws@fachverlag.de
- 12 Bezugspreis:** Jahresabonnement Inland € 264,00 (inkl. MwSt)
Ausland € 264,00 (ohne MwSt)
Einzelverkaufspreis € 13,20 (inkl. MwSt)
- 13 ISSN:** 0016-3570

Verlag Dr. Otto Schmidt KG · Gustav-Heinemann-Ufer 58 · 50968 Köln · Postfach 511026 · 50946 Köln
Telefon 02 21/9 37 38 - 01 · Fax 02 21/9 37 38 - 9 42

14 Umfangs-Analyse: 2009 = 24 Ausgaben

Format

der Zeitschrift: DIN A4

Gesamtumfang: 2.036 Seiten = 100,00 %

Redaktioneller Teil: 1.607 Seiten = 78,93 %

Anzeigenteil: 429 Seiten = 21,07 %

davon: Stellen- und Gelegenheitsanzeigen: 0 Seiten = 0,00 %

Einhefter/ Durchhefter: 164 Seiten = 38,23 %

Verlagseigene Anzeigen: 123 Seiten = 28,61 %

Beilagen: 70 Stück

15 Inhalts-Analyse Redaktion: nicht erhoben

16 Techn. Zusatzkosten: nach Aufwand, bitte erfragen

17 Auflagenkontrolle:



18 Auflagen-Analyse: Exemplare pro Ausgabe im Durchschnitt für die Zeit vom 1. Juli 2008 bis 30. Juni 2009

Druckauflage: 7.545

Tatsächlich verbreitete Auflage (tvA):

7.123 davon Ausland 86

Verkaufte Auflage: 6.647 davon Ausland 86

- Abonnierte Exemplare: 3.157 davon Mitgliederstücke 0

- Einzelverkauf: –

- Sonstiger: 3.490

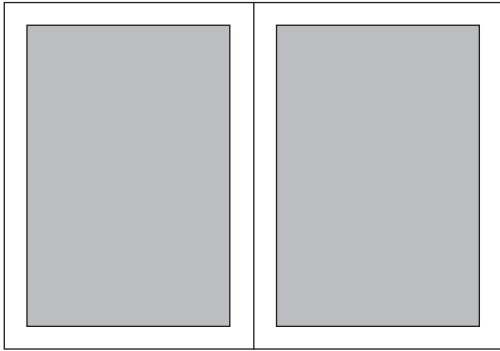
Freistücke: 476

Rest-, Archiv- und Belegexemplare: 422

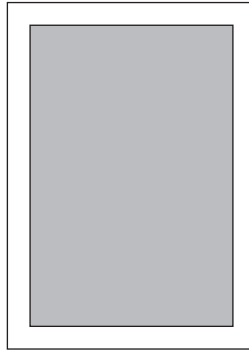
19 Geografische Verbreitungs-Analyse:

Wirtschaftsraum	Anteil an tatsächlich verbreiteter Auflage	
	%	Exemplare
Inland	98,80	7.037
Ausland	1,20	86
Tatsächlich verbreitete Auflage (tvA)	100,00	7.123

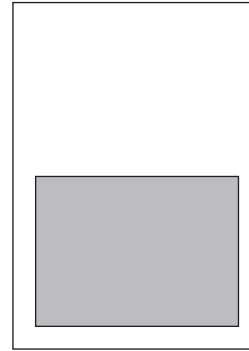
Anzeigenformate



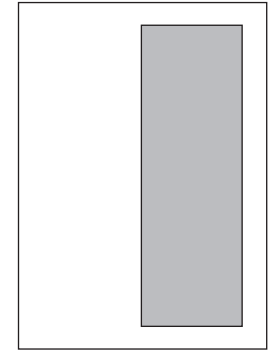
2/1 Seiten gegenüberliegend 2 x 180 x 260 mm



1/1 Seite 180 x 260 mm



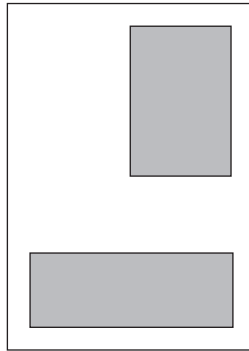
1/2 Seite 180 x 128 mm



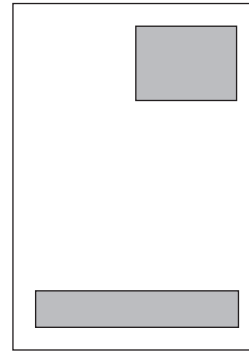
1/2 Seite 88 x 260 mm



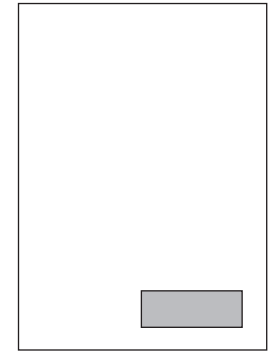
2/1 Seiten durchgehend über Bund, ohne Anschnitt
380 x 260 mm



1/4 Seite 88 x 128 mm
1/4 Seite 180 x 62 mm



1/8 Seite 88 x 62 mm
1/8 Seite 180 x 30 mm



1/16 Seite 88 x 30 mm